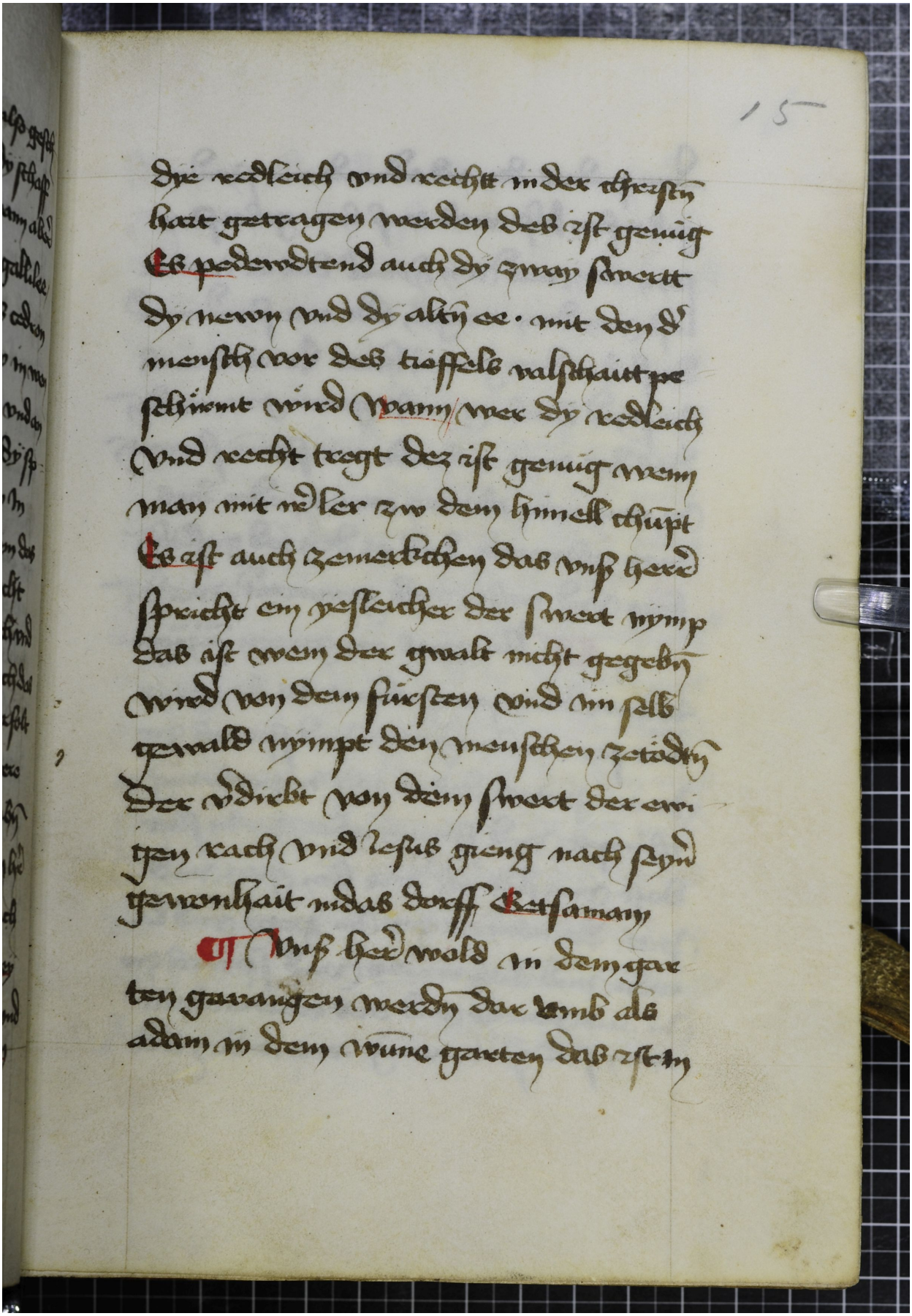
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



15

die redleich vnd recht in der chrestn
heit getragen werden deb ist genug
Es pedeutend auch di zway swert
di newn vnd di alten ee · mit den d
menschn vor des tiffels valschait pe
schirmt wird Wann wer di redleich
vnd recht tregt der ist genug wem
man mit nidler zw den himell chupt
Es ist auch zemerkchen das vnsr herr
sprichet ein yeslicher der swert nymp
das ist wem der gwalt nicht gegeben
wird von den fürsten vnd im selb
gewald nympt den menschen zetödten
der vbirbt von dem swert der ewi
gen rach vnd Iesus gieng nach sein
gewonhait ndas dorff Ketsamany

¶ Vnsr herr wold in dem gar
ten gefangen werdn der umb als
adam in dem wune garten das ist in